Brandverhütungsstelle Oberösterreich

Einladung zum Pressegespräch

Brandgefahren im Advent: So verhindert man Wohnraumbrände

am **Dienstag, 24. November 2026, 10:00 Uhr**
beim **KFV**, Schleiergasse 18, 1100 Wien

Am 29. November ist bereits der 1. Advent – und mit Beginn der Vorweihnachtszeit steigt auch wieder das Risiko für Wohnraumbrände. Neben Kerzen, Adventkränzen und Christbäumen stellt die Küche eine vielfach unterschätzte Brandgefahr dar.

Das KFV präsentiert die Ergebnisse einer aktuellen Studie zu Brandgefahren im Winter. Der Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs VVO gibt Einblicke in die Höhe der versicherten Brandschäden. Ein Experte der Brandverhütungsstelle OÖ gibt Präventionstipps und **demonstriert live, wie ein in Brand geratener Adventkranz fachgerecht gelöscht werden kann**.

Thematisiert wird unter anderem Folgendes:

- **Risiken**: Was sind die größten Alltagsrisiken für Wohnraumbrände und wie kann man Brände vermeiden?
- **Schäden**: Wie viele Schäden haben Brände zuletzt verursacht und wie viele Menschen sind dabei ums Leben gekommen?
- **Brandbekämpfung**: Wie löscht man einen in Brand geratenen Adventskranz fachgerecht (Live-Vorführung)?

Ihre Gesprächspartner*innen vor Ort:

- **Dr. Johanna Trauner-Karner**, KFV-Geschäftsführerin
- **Mag. Christian Eltner**, Generalsekretär des VVO
- **DI Dr. Günther Schwabegger**, Pressesprecher der Brandverhütungsstelle OÖ

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung unter pr@kfv.at.

Mit freundlichen Grüßen
KFV-Pressestelle

Rückfragehinweis:
Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
Tel.: 05-77077-1919 I E-Mail: pr@kfv.at I www.kfv.at